

# Das Wort war im Anfang

T: Joh 1,1-17; unterlegt von W.F. Laakmann 1940; M+S: Josef Fenninger \*1957

1. Das Wort war im An - fang, und Gott war das Wort, und  
3. Er kam in die Welt als das Licht wun - der - bar, die  
4. Es fan - den die Macht, Kin - der Got - tes zu sein, die

nichts, was ge - wor - den, ward oh - ne das Wort, ward oh - ne das Wort.  
Welt kann - te ihn nicht, durch den al - les war. durch den al - les war.  
ihn wohl auf - nah - men im Glau - ben al - lein, im Glau - ben al - lein.

Die Fins - ter - nis a - ber er - kann - te es nicht. In  
Die Sei - nen, sie nah - men ihn a - ber nicht auf in  
die, nicht von den Men - schen, aus mensch - li - chem Stamm, ge -

ihm war das Le - ben, das Le - ben war Licht, das Le - ben war Licht.  
dem, was sein Ei - gen, im ir - di - schen Lauf, im ir - di - schen Lauf.  
bo - ren von Gott sind, in Je - su Christ Nam'. im Je - su Christ Nam'.

2. Ein Mensch trat von Gott auf, / Johannes mit Nam', / damit alle glauben, / als Zeuge er kam, /  
als Zeuge er kam. / Um Zeugnis zu geben / vom Licht dieser Welt, / das alles erleuchtet  
und jeden erhellt,

5. Das Wort, als des Vaters / alleinigem Sohn, / hat Fleisch angenommen, / dass es bei uns wohn',  
dass es bei uns wohn'. / Und wir haben alle die / Herrlichkeit g'schaut, / voll Gnade und Wahrheit,  
die Gott ihm vertraut, / die Gott ihm vertraut.

6. Wir haben empfangen nur Gnade um Gnad / von Gott, den noch niemand gesehen hat, / gesehen hat. /  
Der einz'ge, der Gott ist / und der ihm lieb ist, / er hat uns die Kunde gebracht, Jesus Christ /  
gebracht, Jesus Christ.